DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 6 – 248

Anerkennung des WK 31 (Beate Ehms) als strategischer Wahlkreis zur Landtagswahl

Beschluss des Landesvorstandes vom 14. Juni 2019

Beschluss:	Der Landesvorstand möge beschließen, dass der Wahlkreis 31 mit der Direktkandidatin Beate Ehms zum strategischen Wahlkreis zur Landtagswahl 2019 erklärt wird.
Anlagen:	Begründung
politische Botschaft	-
Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:	Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)
Weitere Maßnahmen:	-
Finanzen:	-
Die Vorlage wurde abgestimmt mit:	Landesgeschäftsführer
Den Beschluss sollen erhalten:	Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:

dafür:	MH	dagegen:	1	Enthaltungen:	4

f.d.R.

Dresden, 14. Juni 2019

Thomas Dudzak
Landesgeschäftsführer

Begründung:

Hiermit beantrage ich die Aufnahme des Wahlkreises 31 in die Reihe der strategischen Wahlkreise des Landesverbandes für die Landtagswahl 2019.

Begründung:

Die Hochrechnung der Bundestagszweitstimmenergebnisse, bezogen auf den Landtagswahlkreis, ergibt, dass der WK 31 einen Abstand zur erstplatzierten Partei von weniger als 5 % aufweist (CDU 22,16 %, LINKE 21,75 %).

Im Umfragen wird WK 31 den Grünen zugesprochen. Das bedeutet aber auch, dass es für die LINKE ein großes Wähler*innenpotential gibt.
Zur Kommunalwahl gab es 66.801 Wahlberechtigte. Die Wahlbeteiligung lag bei 66,1 % (zweithöchste in Leipzig). Die LINKE wurde nach den GRÜNEN zweitstärkste Kraft.

Maßnahmen:
Team Ehms arbeitet an der Entwicklung verschiedener Ideen, mit denen sächsische Links-Politik verbreitet werden soll. Wir wollen mit einem Materialmix aus eigenem, wahlkreisspezifischen Material und dem Material des Landes- / Stadtverbandes eine zielgruppenspezifische Wähler*innenansprache durchführen.

Da ich kein Wahlkreisbüro zur direkten Unterstützung habe, liegt sämtliche Planung und Durchführung in den Händen meines Teams. Wir erhalten solidarische Hilfe von den Linxxnet-Büros und vom Kulturbüro Sodann, können jedoch außerdem jegliche weitere Unterstützung gebrauchen.

- Großplakate
- Postkarten (evtl. kommerzielle Verteilung)
- spezifische Werbemittel
- social-media-Auftritt

Weitere Formate (Anzeige, Litfasssäulen etc.) werden vielleicht in Kooperation mit den anderen Direktkandidierenden bzw. den offenen Büros durchgeführt.

Mit solidarischen Grüßen

Beate